

PRESSEMITTEILUNG

Die Bundesstiftung Baukultur nimmt ihre Arbeit in Potsdam auf

Am 4. März überreichte der Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Jann Jakobs dem Vorstand der Bundesstiftung Baukultur die Schlüssel für das Interim. Der von Abelmann Vielain Pock Architekten umgebaute Pferdestall der ehemaligen Leibgarde Husaren Kaserne dient der Stiftung bis zu ihrem Einzug in die Rote Villa im Sommer 2009 als Stiftungssitz.

Auch personell ist der Vorstand der neuen Institution jetzt komplett. Veronika Brugger, bislang Geschäftsführerin des BDA Berlin, übernimmt diesen Monat den stellvertretenden Vorsitz der Stiftung.

Im Rahmen der Schlüsselübergabe, zu der der Oberbürgermeister gemeinsam mit dem Sanierungsträger der Schiffbauergasse eingeladen haben, skizzierte der Vorstandsvorsitzende, Prof. Michael Braum die Arbeit der neuen Bundesstiftung. Sie versteht sich als Plattform für einen Architektur- und Städtebaudialog, innerhalb dessen eine zeitgemäße Architekturhaltung im historischen Kontext gefördert werden soll. Wichtigstes Anliegen der Stiftung ist es, einen Ort für den öffentlichen Diskurs zu etablieren, der neben dem Fachpublikum vor allem auch die breite Öffentlichkeit in die Debatte um baukulturelle Ansprüche einbezieht.

Potsdam im März 2008

Der Stiftungsvorstand
Prof. Michael Braum
Veronika Brugger

Bundesstiftung Baukultur
Schiffbauergasse 4H
D 14469 Potsdam
Tel. 0331 -2012590
michael.braum@bundesstiftung-baukultur.de
veronika.brugger@bundesstiftung-baukultur.de

Bitte wenden Sie sich per Email an uns, der reguläre Bürobetrieb wird im Laufe des Monats aufgenommen.